

Geschäftsführer Michael Krauß zum zukünftigen Zusammenschluss unter der Marke CairfulGeocon

Ihre Fusion überrascht die Fachwelt. Warum schließen sich beide Unternehmen zusammen, was waren die konkreten Gründe dafür?

Das gemeinsame Ziel und die gemeinsame Vision war, Pflegeeinrichtungen eine Software-Komplettlösung anbieten zu können, die alle Bereiche abdeckt. Der anstehenden Zusammenschluss der beiden Unternehmen Cairful GmbH und Geocon Software GmbH unter der Marke CairfulGeocon wird zu dem führen, was sich unsere Kunden und Anwender schon lange wünschen. Ein Anbieter, der aus einer Hand das gesamte Spektrum modular vernetzter, funktionierender Softwarelösungen für die Pflegebranche offeriert. Dies beinhaltet Dokumentation, Personalsteuerung, Dienstplanung und Verwaltung. Unsere jahrzehntelange Erfahrung und das Wissen um die diesbezüglichen Fragestellungen bildet den Kern, um das Maximum in der Anwendungsvielfalt anbieten zu können.

Wer von Ihnen beiden hatte die Idee?

Aus gemeinsamen Gesprächen rund um die Fragestellung, wie Softwarelösungen nachhaltig zu einer spürbaren Entbürokratisierung und gleichzeitig höherer und vor allem nachhaltiger Qualität in Pflegeeinrichtungen führen kann, haben wir festgestellt, wie hervorragend sich unsere Produkte diesbezüglich ergänzen. Schnell haben wir den besonderen Zusatzeffekt erkannt, dass sich für die Pflegenden durch diesen Zusammenschluss und das damit verbundene Angebot einer Software-Komplettlösung auch die zur Verfügung stehende Zeit für Pflegebedürftige vergrößern wird. Die so eingesparte Zeit steht damit den Aktiven zur Verfügung, um die persönlichen Bewohnerbeziehungen zu festigen und zu verbinden.

Welche Ziele und Kundengruppen wollen Sie primär anstreben?

Kernziel ist die Entlastung der Einrichtungen rund um alle täglich anstehenden Organisationaufgaben. Unser Serviceangebot umfasst die Säulen Pflegedokumentation, Verwaltung/Abrechnung, Personal- und Dienstplanung und das Personalbemessungsmanagement. Das sind genau die Bereiche, die – sofern sie nicht perfekt aufeinander abgestimmt sind – in den Einrichtungen einen ungeheuren Arbeitsaufwand auslösen. Durch die Integration dieser Module in eine unkompliziert zu handhabende Komplettlösung und der damit verbundenen Nutzungsmöglichkeit von hinterlegten Datenbanken und logischen Analyse-Funktionen wirkt sich das neben der Zeitersparnis auch dauerhaft auf die Qualität der Prozesse sehr positiv aus. Hier haben wir unseren Kunden zugehört, die genau so eine Komplettlösung haben möchten.

Wie wird sich der Zusammenschluss auf bestehende und zukünftige Kunden auswirken?

Da es nur noch einen Vertragspartner für alle Belange geben wird, wird sich das auf die Servicequalität und Geschwindigkeit sehr positiv auswirken. Mit der CairfulGeocon Komplettlösung wird eine Symbiose aus den Aufgabenstellungen rund um Personal und Pflege geschaffen und miteinander verzahnt, die übergreifende Synergien und automatisierte Prozesse bewirkt. Damit werden dem Anwender zum Beispiel automatisch Handlungsempfehlungen und Analysen bereitgestellt, die u.a. Zusammenhänge erkennen, ihn erinnern oder ihn auch vor warnen, falls Planungen nicht plausibel sind.

Gibt es konkrete Beispiele, an denen sich der Nutzen für Kunden festmachen lässt?

Die Cairful GmbH wirkte mehrfach als Partner im Zuge der sogenannten „Rothgang-Studien“ mit, die als Basis zukünftiger gesetzlicher Vorgaben und Abwicklungsprozesse dienen soll. All diese Punkte stehen durch uns schon heute dem Kunden zur Verfügung. Konkret heißt das, dass man zum Beispiel mit der CairfulGeocon Software die Personalbemessung, das Qualitätsniveau der pflegerisch Aktiven und deren Kompetenz erkennt und entsprechend steuern kann, wie es zukünftig gefordert wird. Der für die jeweilige pflegerische Anwendung am besten qualifizierte Mitarbeiter wird selektiert und führt die Pflegeintervention dann bei den Pflegebedürftigen durch. Dazu müssen große Datenmengen analysiert und tagesaktuell bewertet werden, was händisch im Grunde nur mit immensem Aufwand möglich ist. Gleichzeitig berücksichtigt unser System bei der Verplanung auch alle gesetzlichen Vorgaben, Ruhezeiten und Dienstpläne bei der Erstellung des Tourenplans. Da die Anforderungen der neuen Regulatorik schon heute verfügbar sind, führt dies neben der Rechtssicherheit aber auch zu einer Steigerung der Versorgungssicherheit durch qualifikationsgerechte Personalzuordnung und deren Einsatz zu einer Steigerung der Mitarbeiter-Zufriedenheit und -Sicherheit bei vollumfänglicher Transparenz.

Diverse Anbieter versuchen, den Pflegemarkt für sich zu gewinnen. Was genau sind die Besonderheiten Ihrer Angebote, warum sollte man gerade Ihr Produkt nutzen?

Unsere Komplettlösung ist das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrungen mit dem tiefgreifenden Wissen um den tatsächlichen Alltag in der Pflegepraxis. Es ist nicht ausreichend, nur Daten zu erfassen, denn es müssen die richtigen Schlüsse und Handlungsempfehlungen daraus generiert werden. Anbieter, die zeitversetzt situativ reagieren und Entwicklungen „hinterherlaufen“, werden unserer Meinung nach am Markt und in der Praxis nicht bestehen. Durch steigende Anforderungen sowie immer neue

gesetzliche Vorgaben werden die Prozessteuerungssysteme immer komplexer und umfangreicher. Wer hier unaufmerksam ist, wird vom Markt verschwinden und Unzufriedenheit hinterlassen.

Für uns ist Folgendes von entscheidender Bedeutung: Wir sind als Softwarehersteller breit aufgestellt und bieten innovative Lösungen an, die dem Kunden in der täglichen Praxis der Pflege insbesondere bei den personellen, dokumentarischen und wirtschaftlichen Herausforderungen eine vollständige Planungssicherheit anbietet. Der Zusammenschluss und die neue Firmierung als CairfulGeocon ist die Antwort auf diese Herausforderungen.

Inwieweit spielt KI bei Ihren Produkten eine Rolle?

Künstliche Intelligenz ist in unsere Produkte integriert und übernimmt Teile der analytischen Prozesse. Ziel ist es, plausibel großer Datenmengen zu analysieren und zu überprüfen, Fehlerpotentiale zu erkennen und dem Anwender im Zuge der der Auswertung zeitgleich intelligente, umsetzbare Lösungen vorzuschlagen.

Welche Aufgaben in den Prozessabläufen werden konkret mit Ihrer Software gesteuert bzw. für den Anwender gelöst? Welche Bereiche wird CairfulGeocon in der Pflege abdecken?

Die strukturierte DOX-Pflegeprozesssteuerung unterstützt sowohl die planenden, als auch die durchführenden Pflegekräfte. Individuelle Kompetenzförderung inklusive. Das Planungssystem greift dabei auf eine Fachdatenbank zu und verknüpft sinnvoll alle Zusammenhänge auch per App-Anwendung.

Das neue Personalsteuerungsmodul PEX sichert zuverlässig die Versorgung in Teams und erfüllt alle Vorgaben aus SGB XI §1 13c. Den Kern bildet eine KI-basierte Schichtplanung. Sie verteilt Versorgungsaufgaben in Touren auf die aktuell anwesenden Pflegekräfte. Dabei berücksichtigt PEX nicht nur deren Qualifikation und Kompetenz durch entsprechende Anpassung, sondern auch die Bezugspflege.

Das Dienstplanungsmodul DIX ermöglicht eine moderne Personalplanung. Bedarf, Ressourcen und Mitarbeiterwünsche werden damit intelligent zusammengeführt, wobei immer der erforderliche Personalbedarf berücksichtigt wird inklusive sämtlicher Arbeits- und Fehlzeiten, um die regulatorischen Vorgaben aus Tarifen und Gesetzgebung vollständig und fehlerfrei zu erfüllen.

Das Verwaltungs- und Abrechnungsmodul VEX basiert auf einem parametrisierten Prozessmodell. Einfach ausgedrückt bedeutet dies, dass selbst das bisher sehr aufwendige Abrechnen mehrschichtiger Leistungsstrukturen gegenüber komplexen Kostenträgern mühelos und sehr einfach erfolgt. Ermöglicht wird dies durch die intelligente Abrechnungsunterstützung. In Kürze kommt dann noch das MAX-Managementmodul hinzu.

Wie wird der Zusammenschluss technisch und in der Praxis realisiert und in welchem Zeitrahmen findet das statt?

Das Zusammengehen erfolgt auf Augenhöhe und vereint die von Cairful entwickelten, zukunftsorientierten Konzepte mit den ausgereiften Geocon Businessmodulen. Die Verzahnung ist völlig unproblematisch, da alle dasselbe Ziel und dieselbe Vision verfolgen. An den jeweiligen Kernkompetenzen ändert sich nichts. Ebenso, was die einzelnen Aufgabenteilungen betrifft. Dies alles aber nun gebündelt mit kurzen Entscheidungsprozessen.

Wie sieht der typische Anwender der CairfulGeocon Komplettlösung aus?

Die Lösungen sind so entwickelt, dass sie sowohl von einer Einzeleinrichtung, als auch den größten Betreibern eingesetzt werden können. Integriert sind die Module DOX für die operative Pflege, also Pflegefachkräfte, Assistenzkräfte, Wohnbereichs- und Pflegedienstleitungen. DIX steuert vollumfänglich die Personalorganisation und wird dazu von den Wohnbereichs-, Pflegedienst- und Einrichtungsleitungen eingesetzt. Mit PEX haben wir die Personalsteuerer im Blick. Das sind die Schicht-, Wohnbereichs- und Pflegedienstleitungen. Und was die Abrechnungsfachleute und alle Verwaltungsmitarbeiter angeht, erleichtert das Modul VEX deren Arbeit deutlich.

Wo wird der gemeinsame Unternehmenssitz sein?

Der Unternehmenshauptsitz wird in Berlin sein. Düren wird als Niederlassung in Nordrhein-Westfalen auch für die Region sehr wichtig. Den osteuropäischen Markt wird der Standort in Sofia betreuen.

Welche betriebswirtschaftliche Entwicklung streben Sie an?

Wir wollen unseren aktuellen Marktanteil von 30 Prozent deutlich ausbauen und innerhalb der kommenden fünf Jahre verdoppeln. Ebenso werden wir die Zahl der Mitarbeiter erhöhen, um Neuentwicklungen noch schneller realisieren zu können. Da die Pflegebranche von Softwareanbietern in der Vergangenheit oft enttäuscht wurde, was Verlässlichkeit, Einhaltung von Zusagen oder auch Preisstabilität angeht, ist das für uns eine sehr große Chance zu zeigen, dass wir ein ganz besonderer Partner sind. In allen Punkten und auch unter Serviceaspekten sind wir sehr selbstbewusst. Mit uns kann man in vielerlei Hinsicht rechnen und vor allem dauerhaft unseren Zusagen vertrauen.

Haben Sie neue Zielgruppen im Auge oder fokussieren Sie sich nur auf die Pflegebranche?

Bei der Dienstplanung setzen ja heute schon unter der Marke ‚Geocon‘ viele andere Branchen auf die bewährte Softwarelösung. So bereits die Pflegebranche bzw. das Sozialwesen, aber auch das Rettungswesen, die Sicherheitsbranche, der Einzelhandel, Hotellerie und Gastronomie, Industrie und Produktion sowie der Öffentliche Dienst und Behörden. Mit der Gesamtlösung CairfulGeocon liegt der Schwerpunkt im ersten Schritt auf der Pflegebranche und da zunächst bis zum kommenden Jahr auf der stationären Versorgung. Danach folgt die ambulante Pflege bis Ende spätestens 2026.

Geocon hatte bislang auch Kunden anderer Branchen. Welche Aufgabenbereiche übernimmt hier ggf. das frühere Cairful-Team?

Durch die zukünftige Verschmelzung der Teams zu einer Einheit ergeben sich natürlich auch viele Synergien. In technischer Hinsicht oder mit Blick auf Weiterentwicklungen gibt es viele Parallelen, die völlig branchenunabhängig sind. Es werden also sehr viel Erfahrung und Wissen bei CairfulGeocon zusammenkommen.

An welchen weiteren Arten von Produktentwicklungen arbeiten Sie, wann werden diese marktreif sein?

DOX und PEX werden derzeit im Zusammenspiel mit unserer Beteiligung an dem aktuellen Forschungsvorhaben nach SGB XI § 8 Abs. 3b erheblich weiterentwickelt. Mit der Fertigstellung der Studie, die für Mitte 2025 avisiert ist, werden wir die Branche mit unserer marktreifen Entwicklung sicher sehr positiv überraschen.

Medienkontakt:

Michael Krauß

Cairful GmbH

Tel: +49 2421 55497-11

E-Mail: mkra@cairful.com

Link zum Press Kit inkl. Fotos: <https://www.cairfulgeocon.de/presse/>

